## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

II. Lehrgang

<u>urn:nbn:de:bsz:31-287172</u>

Parties " And Are could be the west of the a Verential to a contract of the about the contract of

## II. Lehrgang. Catachianne: - Reantais ; der L. Hauptstücks, ninschliefelich des apost. (Hankenbekonnt

#### A. Vorschule.

discovered Lee 19 Geleta Commerciale biblische Onschichte von Schuster; Sämt

Untere (X) Klasse. (Durchschnittliches Alter: das 7. Lebensjahr.) Vorstand: Drach.

### Religion.

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen. Gebete und Sittensprüche.

3 Std. Jungk.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments. Gebete und Sittensprüche. 2 Std. Heil. Für die altkatholischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit den Klassen IX und VIII.): Im Katechismus: Kenntnis der Eigenschaften Gottes, der göttlichen Vorsehung, der göttlichen Verheißung. Ausgewählte Geschichten aus dem alten und neuen Bunde. Gebete, Sprüche. 2 Std. Obertimpfler.

3. Für die israelitischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit den Kl. IX und VIII.): Einiges über Veranlassung und Bedeutung der Feiertage. Geschichten des ersten Buches Moses mit passenden Sprüchen. 3 Std. Wilmersdorf.

Deutsche Sprache. Einübung der in der Goldschmidt'schen Fibel enthaltenen Schreib- und Druckschrift. Abschrift des Gelesenen. Niederschreiben diktierter Wörter und Sätze. Auflösen kleiner Sätze in Wörter, Silben und Laute mit Unterscheidung der Hell- und Leiselaute. Erkennen des Artikels und des Hauptwortes. Einzahl und Mehrzahl. Dehnung und Schärfung. Memorieren kleiner Gedichte. 6 Std. Drach.

Größenlehre. Zerlegen der Grundzahlen 2-10. Zu- und Abzählen mit den Grundzahlen 1-6 im Zahlenraume von 1-100 in reinen und angewandten Zahlen. Bezeichnung der Zahlen durch Striche und Ziffern. 4 Std. Heil.

Anschauungsunterricht. Benennung von Gegenständen aus Schule, Haus, Garten, Dorf und

Wald. Der Mensch und seine Beschäftigungen.

Gesang. Stimm- und Gehörübungen, Lieder.

1 Std. Heil.

1 Std. Moß d

1 Std. Mofsdorff. Handarbeiten. Stricken eines Übungsstreifens. Kleine Strümpfe. 4 Std. Drach.

Turnen. \*) Auf der ersten Stufe, welche die 3 Vorschulklassen umfast: Freiübungen im Stehen und Gehen, Ordnungsübungen (Ziehen der Flankenreihe in verschiedene Bahnen u. a.), Gerätübungen, langes Schwungseil, schräge Leiter und hauptsächlich Spiele.

1 Std. wöchentlich Kaller.

Mittlere (IX) Klasse. (Durchschnittliches Alter: das 8. Lebensjahr.)
Vorstand: Mofsdorff.

Religion.

 Für die evangelischen Schülerinnen: 12 ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments in Verbindung mit Sprüchen.
 Std. Drach.

2. Für die katholischen Schülerinnen: (gemeinschaftlich mit Klasse VIII.): Im kleinen Katechismus: Kenntnis des I. Hauptstücks, einschliefslich des apost. Glaubensbekenntnisses und der 10 Gebote Gottes. Kleine biblische Geschichte von Schuster: Sämtliche Geschichten des alten und neuen Testaments. Gebete und Sittensprüche.

3 Std. Heil.

Für die altkatholischen Schülerinnen: (gemeinschaftlich mit den Klassen X. und VIII).

3. Für die israelitischen Schülerinnen: Siehe Klasse X.

Deutsche Sprache. Lesen im Lesebuch für badische Volksschulen, I. Teil, mit besonderer Berücksichtigung der Betonung und des Verständnisses. Buchstabieren mit Silbentrennung nach Sprechsilben. Dehnung und Schärfung der Silben. Erkennen des bestimmten und unbestimmten Artikels, des Hauptwortes, des Beiwortes und des Zeitwortes. Mehrzahlbildung des Hauptwortes. Diktierübungen. Auswendiglernen kleiner Gedichte und Lesestücke. 7 Std. Moßdorff.

Größenlehre. Zu- und Abzählen mit den Grundzahlen 1-10 im Zahlenraume von 1-900 in reinen und angewandten Zahlen. Zu- und Abzählen mit zweistelligen Zahlen. Vorübungen zum Einmaleins.

4 Std. Drach.

Anschauungsunterricht. Besprechungen über Garten, Wiese, Feld, Wald, Berge, Thäler, einige Haustiere, Vögel, Käfer und Mineralien.

Schönschreiben. Einüben kleiner und großer deutscher Buchstaben, einzeln und zu Wörtern verbunden.

2 Std. Heil.

Gesang. Stimm- and Gehörübungen. Lieder.

Handarbeiten. Stricken. Ein Paar Strümpfe. Kleine Röckehen.

Z Std. Moßdorff.

4 Std. Moßdorff.

2 Std. Moßdorff.

2 Std. Kaller.

Obere (VIII) Klasse. (Durchschnittliches Alter: das 9. Lebensjahr.) Vorstand: Abt. A: Mossdorff, Abt. B: Heil.

Religion.

 Für die evangelischen Schülerinnen: 23 ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments. 40 Sprüche des Katechismus. Das Vaterunser.

3 Std. Mossdorff.

<sup>\*)</sup> Der Unterricht wurde durchschnittlich in je 2 wöchentlichen Stunden für jede Klasse nach dem "Lehrplan für den Turnunterricht der Mädchen," entworfen von Direktor A. Maul, in der Weise erteilt, dass in Klasse 10,9 u. 8 die erste, in Klasse 7 die zweite, in Klasse 6 die dritte, in Klasse 5 die vierte, in Klasse 4 die fünste und in Klasse 3 die sechste, siebente und achte Stufe durchgenommen wurde.

- 2. Für die katholischen Schülerinnen: Siehe Klasse IX. Für die altkatholischen Schülerinnen: Siehe Klasse X.
- 3. Für die israelitischen Schülerinnen: gemeinschaftlich mit Klasse X und IX. Außerdem die Erzählungen der fünf Bücher Moses ausschließlich derjenigen, welche die Verordnung über Opfer und dergl. enthalten, und das Buch Josua. Sprüche.

Wilmersdorf

Deutsche Sprache. Lesen, Besprechen und Nacherzählen ausgewählter Lesestücke aus dem Lesebuch für badische Volksschulen, I. Teil. Der rein einfache Satz. Das Hauptwort. Das attributive und prädikative Beiwort. Abwandlung des Zeitworts in 3 Zeiten der thätigen Form. Diktate zur Rechtschreibung. Memorieren von Gedichten und leichten prosaischen Lesestücken.

Je 6 Std. Abt. A: Moßdorff, Abt. B: Heil.

Größenlehre. Die vier Grundrechnungsarten im Zahlenkreise von 1-99999. Das Zu- und Abzählen in diesem Zahlenkreise in reinen und einfach benannten Zahlen.

Je 5 Std. Abt. A: Drach, Abt. B: Heil.

Naturgeschichte. Im Sommer: Betrachtung und Beschreibung von Pflanzen. Im Winter: Beschreibung einzelner Repräsentanten der verschiedenen Tierklassen mit besonderer Berücksichtigung unserer Haustiere.

2 Std. Abt. A: u. B: Jungk.

Heimatkunde. Das Schulhaus. Der Wohnort und seine Umgebung. Im Anschluß daran: Der Kreis Karlsruhe. Mit Benützung des Leitfadens von Mattes und Bürkel.

Je 2 Std. Abt. A: Jungk, Abt. B: Löhlein.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift.

Je 2 Std. Abt. A: Drach, Abt. B: Heil.

Gesang. Treffübungen. Lieder.

2 Std. Mossdorff.

Handarbeiten. Ein Paar Strümpse. Musterstreisen mit sesten Maschen.

Je 3 Std. Meess.

Turnen. s. Kl. X.

2 Std. Kaller.

### B. Höhere Mädchenschule.

Klasse VII. (Durchschnittliches Alter: das 10. Lebensjahr.) Vorstand der Abteilung A: Müller, B: Jungk.

Religion.

- Für die evangelischen Schülerinnen: Die für die 4 ersten Schuljahre vorgeschriebenen Geschichten des alten und neuen Testaments. Sprüche des Katechismus, welche für diese Klasse bestimmt sind, und die Lieder Nr. 63. 293. 484 und 491.
   2 Std. Müller.
- Für die katholischen Schülerinnen: Kleiner Katechismus I. II. III. Beichtunterricht und Gebete. Biblische Geschichte von Mey: 50 ausgewählte Nummern aus dem neuen Testament.
   Std. Beuchert.

Für die altkatholischen Schülerinnen: Siehe Kl. VI.

Für die israelitischen Schülerinnen: gemeinschaftlich mit Kl. VI in 2 Abteilungen.
 Abteilung: Sämtliche in Flehingers "Erzählungen für die kleine israelitische

Jugend" enthaltene Geschichten nebst den beigefügten Bibelversen und Gedichtchen.
2. Abteilung: Aus Büdingers biblischer Geschichte: Von der Schöpfung bis zu Samuel nebst den an der Spitze der Geschichten befindlichen Bibelversen.

2 Std. Willstätter.

Deutsche Sprache. Lesen, Besprechen und Nacherzählen passender Lesestücke aus dem Lesebuch von Paldamus, I. Teil. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der einfache Satz. Erweiterung desselben durch Ergänzungen im 2., 3. und 4. Fall. Kenntnis der in den Mustersätzen vorkommenden Wortarten. Deklination des Hauptwortes. Abwandlung des Zeitworts in der bestimmten Redeweise. Thätige und leidende Form. Orthographische Übungen.

Je 6 Std. Abt. A: Müller, Abt, B: Jungk.

Französische Sprache. Ausgewählte Lesestücke in den "lectures enfantines par Th. Hatt" nach der analytischen Methode. Je 6 Std. Abt. A: v. Schmitz, Abt. B: Jungk.

Größenlehre. Erweiterung des Zahlenkreises von tausend an. Die vier Grundrechnungsarten im unbegrenzten Zahlenkreise mit unbenannten und gleichbenannten Zahlen. Kenntnis des Längen- und Hohlmaßes, der Gewichte und der Münzen. Verwandlung:

Je 3 Std. Abt. A: Heil, B: Müller.

Naturgeschichte. Im Sommer: Betrachtung und Beschreibung von Pflanzen. Im Winter: Beschreibung einzelner Repräsentanten verschiedener Tierklassen.

Je 1 Std. Abt. A: Mossdorff, Abt. B: Müller.

Geographie. Das Großherzogtum Baden nach dem Anhang zum Lesebuch für badische Volksschulen. Je 2 Std. Abt. A: Moßdorff, Abt. B: Drach.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift.

Je 2 Std. Abt. A: Heil, B: Kobe.

Gesang. Bezeichnung der Töne durch Noten. Der <sup>2</sup>/<sub>4</sub> und <sup>4</sup>/<sub>4</sub> Takt nach der Gesangschule von Albrecht. I. Stufe. Einstimmige Lieder. Choräle.

Je 2 Std. Abt. A: seit Ostern Oehler, bis Ostern Klumpp, Abt. B: Müller.

Handarbeiten. Anfertigung größerer Strümpfe und eines durchbrochenen Strickmusterstreifens.

Je 4 Std. Meefs.

Turnen. II. Stufe (Anm. S. 6). Ordnungsübungen. Übungen im Paar, und zwar Schwenken, Ab- und Zurücken, Ab- und Zuwenden, Kreisen der Einzelnen, "Rad und Ring" Reigen, Dreischritt und Doppelschritt mit Hüpfen und Galoppwechsel und Galoppdoppelschritt etc. Gerätübungen: Übungen am langen Schwungseil, Springen, wagerechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Schwebestangen. Turnspiele.

Je 2 Std. Kaller.

Klasse VI. (Durchschnittliches Alter: das 11. Lebensjahr.) Vorstand der Abt. A: Pfeiffer, der Abt. B: Müller.

Religion.

 Für die evangelischen Schülerinnen: altes Testament: Von Ruth bis zur Teilung des Reiches, neues Testament: Die für das 5. Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten. Die Sprüche des Katechismus für die fünf ersten Schuljahre. Lieder Nr. 103. 161. 137. 175. 271.
 2 Std. Kobe. 2. Für die katholischen Schülerinnen: Mittlerer Katechismus: I. Hauptstück und die Lehre von dem Gebete. Biblische Geschichte von Mey, neues Testament, die meisten Nummern.

2 Std. Beuchert.

Für die altkatholischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Klasse VII.): Einübung der gewöhnlichen Gebete. Die 10 Gebote Gottes und die Lehre von den Sakramenten. Biblische Geschichte: Altes und neues Testament in Auswahl. Lehre von Gott, dem Schöpfer, dem Erlöser, Leben Jesu, nach dem Lehrbuch der kath. Synode. Die Eigenschaften Gottes. Die 10 Gebote in Erzählungen.

2 Std. Obertimpfler.

3. Für die israelitischen Schülerinnen: Siehe Klasse VII.

Deutsche Sprache. Lesen in dem Lesebuch von Paldamus, II. Teil. Übung im Erzählen von Lesestücken und im Vortrag auswendig gelernter Gedichte. Der rein einfache und der durch Objekte, Attribute und adverbiale Bestimmungen erweiterte Satz. Kenntnis der hierbei vorkommenden Wortarten und ihrer Veränderung. Rechtschreib- und Aufsatzübungen, meist im Anschlus an das Lesebuch.

Je 6 Std. Abt. A: Bürkel, Abt. B: Müller.

Französische Sprache. Elementargrammatik von Plætz Lekt. 44-72. Sprechübungen und (wöchentliche) schriftliche Arbeiten. Je 6 Std. Abt. A: u. B: Pfeiffer.

Größenlehre. Die vier Grundrechnungsarten mit mehrfach benannten Zahlen mündlich und schriftlich. Die Lehre von den gemeinen Brüchen bis zum Vervielfachen.

Je 3 Std. Abt. A: seit Ostern Oehler, bis Ostern Klumpp, Abt. B: Müller. Geschichte. Sagen des Altertums. Je 1 Std. Löhlein.

Naturgeschichte. Im Sommer: Beschreibung einer Anzahl Blütenpflanzen aus der Umgebung der Stadt. Im Winter: Beschreibung der Säugetiere und Vögel, in erster Reihe der einheimischen und, daran vergleichungsweise sich anschließend, der ausländischen.

Je 2 Std. seit Ostern Oehler, bis Ostern Klumpp. Geographie. Allgemeine Verhältnisse der Erdgestalt und der Erdoberfläche; die fünf Erdteile übersichtlich mit Benützung von A. Hummels "Anfangsgründe der Erdkunde."

Je 2 Std. Abt. A: Kobe, Abt. B: Bürkel.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift.

Je 2 Std. Abt. A: seit Ostern Oehler, bis Ostern Klumpp, Abt. B: Bürkel. Gesang. Noten und Pausen. Die verschiedenen Taktarten. Vorübungen zum zweistimmigen Gesang. Ein- und zweistimmige Übungen nach der Gesangschule von Albrecht, II. Stufe. Einund zweistimmige Lieder. Choralgesang.

2 Std. seit Ostern Oehler, bis Ostern Klumpp.

Handarbeiten. Häkeln: Erlernen der verschiedenen Maschenarten. Häkeln mit verschiedenen Farben und mit Perlen. Formenhäkeln. Sticken: Erlernen der verschiedenen Zeichen- und Stickstiche an einem Stramintuche.

Je 4 Std. Meefs.

Turnen. III. Stufe (Anm. S. 6). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der VII. Klasse. Reihung in einfacher Art; Schwenken mit Vorwärtsbewegung, Kreisbewegung, im Ring und Stern. Reigen. Übungen im Gehen und Hüpfen, als: Wiegeschritt, Hüpfschritte, Wiegelauf und Wiegehüpfen. Geräteübungen: Langes Schwungseil, Springen, wagerechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Schwebestangen, Rundlauf. Turnspiele.

Je 2 Std. Kaller.

Klasse V. (Durchschnittliches Alter: das 12. Lebensjahr.)
Vorstand der Abt. A: Winter: Klumpp, Sommer: Oehler, der Abt. B: Bürkel.

Religion.

- Für die evangelischen Schülerinnen: Biblische Geschichten des neuen Testaments. Die Sprüche des Katechismus für die sechs ersten Schuljahre. Lieder Nr. 27. 291. 309. 313 und 443.
- 2. Für die katholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Kl. VI.
  Für die altkatholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Kl. IV-I.
  - 3. Für die israelitischen Schülerinnen: Biblische Geschichte nach Büdinger. Von dem Aufenthalte der Israeliten in der Wüste bis zur Regierungszeit König Salomons. Bibelverse erklärt und auswendig gelernt aus Auerbachs Sammlung von Bibelversen.
    2 Std. Willstätter.

Deutsche Sprache. Lesen und Erzählen ausgewählter Stücke aus dem III. Teil des Lesebuchs von Paldamus. Vortrag erlernter Gedichte. Die verschiedenen Ausdrucksformen des Satzes; Wortfolge; der zusammengezogene und beigeordnete Satz; Orthographische Übungen. Aufsätze.

Je 5 Std. Abt. A: seit Ostern Oehler, bis Ostern Klumpp, Abt. B: Bürkel.

Französische Sprache. Elementar-Grammatik von Plætz Lektion 73 bis 98. Lesen und Übersetzen in Lüdeking I. Sprechübungen und (wöchentliche) schriftliche Arbeiten.

Abt. A: v. Schmitz, Abt. B: Jungk.

Größenlehre. Abschlus des Rechnens mit gemeinen Brüchen. Die Dezimalbrüche und ihre Anwendung auf Münze, Mass und Gewicht. Schlusrechnung: Zweigliedrige Zins-, Arbeitsund Rabattrechnungen mit einfachen Verhältnissen.

Je 2 Std. Abt. A: seit Ostern Oehler, bis Ostern Klumpp, Abt. B: Bürkel.

Naturgeschichte. Im Sommer: Beschreibung wildwachsender Blütenpflanzen als Repräsentanten der wichtigsten Pflanzenfamilien. Im Winter die Reptilien, Amphibien und Fische mit Benützung des Leitfadens von Pokorny.

Je 2 Std. Abt. A: Buhlinger, Abt. B: seit Ostern Oehler, bis Ostern Klumpp.

Geographie. Das deutsche Reich, mit Benützung von A. Hummels "Grundrifs der Erdkunde."

Abt. A: Peter, Abt. B: Kobe.

Geschichte. Erzählungen aus der alten und der mittleren Geschichte, mit Benützung von "Andräs Erzählungen aus der Geschichte."

Je 2 Std. Peter.

Schönschreiben. Deutsche und lateinische Schrift.

Je 2 Std. Abt. A: seit Ostern Oehler, bis Ostern Klumpp, Abt. B: Kobe.

Gesang. Ein- und zweistimmige Übungen. Erhöhungs- und Erniedrigungszeichen. Die
G- und F-Tonleiter (Albrechts Gesangschule II. Stufe). Ein- und zweistimmige Lieder und Chorale

Je 1 Std. Buhlinger.

Zeichnen. Die gerade Linie und ihre Anwendung auf centrale Figuren und Figurenzusammensetzungen; Übungen im Kolorieren.

Je 2 Std. Bürkel.

Handarbeiten. Nähen. Erlernen der verschiedenen Nähstiche, Nähte, Säume und Falten, sowie des Knopflochausnähens an Leinwand. Ansetzen der Knöpfe und Haften. Einstricken von Fersen und Stücken.

Je 4 Std. Meefs.

Turnen. IV. Stufe. (Anm. S. 6). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der VI. Klasse. Reihungen mit Umzug, Schwenken mit Rückwärtsbewegung und um die Mitte. Wechseln der Gang- und Hüpfarten nach Befehl. Lieder- und Stabreigen. Gerätübungen: Langes und kurzes Schwungseil, wagerechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Rundlauf, Schaukelringe. Schwebestangen. Turnspiele.

Je 2 Std. Kaller.

Klasse IV. (Durchschnittliches Alter: das 13. Lebensjahr.)
Vorstand der Abt. A: Buhlinger, der Abt. B: Kobe.

Religion.

 Für die evangelischen Schülerinnen: Biblische Geschichten des A. T. Sämtliche Sprüche des Katechismus. Lieder Nr. 61. 119. 145. 158. 163 und 210.

Gerätübengen: Hebner dardt zwei nebeneinader geschwausent Selle

Al Al sels : and As sodolftimfordom (1) III seas 2. Std. Peter.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Im großen Katechismus die Glaubenslehre und Lehre von dem Gebete.

2 Std. Beuchert.
Für die altkatholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Kl. I. II. III. und V.

3. Für die israelitischen Schülerinnen: Siehe KL 3.

Deutsche Sprache. Übung im ausdrucksvollen Lesen in dem IV. Teil des Lesebuchs von Paldamus mit sachlichen und sprachlichen Erläuterungen. Vortrag memorierter Gedichte. Der zusammengezogene, beigeordnete und untergeordnete Satz. Orthographische Übungen. Aufsätze.

Je 6 Std. Abt. A: Holdermann, Abt. B: Kobe.

Französische Sprache. Lesen und Übersetzen in Lüdecking I. Wiederholung von Plætz' Elementargrammatik; Plætz' Schulgrammatik Lektion 1-14. Sprechübungen und (wöchentliche) schriftliche Arbeiten.

Je 6 Std. Abt. A u. B: Pfeiffer.

Größenlehre. a. Rechnen: Verwandlung gewöhnlicher Brüche in Dezimalbrüche. Bedingung der Entstehung endlicher und periodischer Dezimalbrüche. Einfache Zweisatzrechnungen mit Beiziehung der Brüche. b. Formenlehre: Kenntnis der Linien, Winkel und Flächen,

Je 3 Std. Buhlinger.

Naturgeschichte. Im Sommer: Beschreibung und Vergleichung wildwachsender Blütenpflanzen aus der Umgebung von Karlsruhe. Das künstliche und das natürliche Pflanzensystem. Im Winter: Die Insekten, Spinnen, Krustentiere, Würmer, Weichtiere, Strahltiere und Polypen. Leitfaden von Pokorny.

Je 2 Std. Abt. A: Buhlinger, Abt. B: bis Ostern Klumpp, seit Ostern Oehler.

Geographie. Beschreibung der einzelnen Länder Europas mit Benützung von A. Hummels
"Grundrifs der Erdkunde."

Je zwei Std. Kobe.

Geschichte. Erzählungen aus der Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit, mit Benützung von "Andräs Erzählungen aus der Geschichte."

Je 2 Std. Abt A: Holdermann, Abt. B: Meyer.

Gesang. Noten und Pausen von geringerem Taktwert; ein- und zweistimmige Uebungen. D-, A-, B- und Es-Tonart (Albrecht, III. Stufe). Ein-, zwei- und dreistimmige Lieder, Choralgesang.

Je 1 Std. Buhlinger.

Zeichnen. Die gebogene Linie und ihre Anwendung auf centrale und symmetrische Figuren; stilisierte Blätter und Blumen nach dem Lehrplan von Eyth. Je 2 Std. Bürkel.

Handarbeiten. Zuschneiden und Nähen: Frauenhemden. Filetstricken: Erlernen der wichtigsten Netzarten, des Zu- und Abnehmens und des Filetausstopfens mit Garn. Filetguipure.

Je 4 Std. Döring.

Turnen. V. Stufe (Anm. S. 6). Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der V. Klasse. Schwenkmühle, Schwenkstern, Ziehen mit Eckenübungen. Lieder- und Stabreigen. Gerätübungen: Uebung durch zwei nebeneinander geschwungene Seile, wagerechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Hoch- und Weitspringen. Rundlauf, Schaukelringe, Schwebestangen. Turnspiele.

Je 2 Std. Kaller.

Klasse III. (Durchschnittliches Alter: das 14. Lebensjahr.) Vorstand der Abt. A: Peter, der Abt. B: v. Schmitz.

Religion.

 Für die evangelischen Schülerinnen: Katechismus Frage 77 bis zum Schlufs. Übersichtliche Geschichte des Reformationszeitalters. Wiederholung der Biblischen Geschichte.
 Gelesen und erklärt wurde die Apostelgeschichte.

2 Std. Holdermann.

- Für die katholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV.
   Für die altkatholischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Kl. I. II. IV. und V.
- 3. Für die israelitischen Schülerinnen: Gemeinschaftlich mit Kl. IV.
  Bibl. Geschichte: Wiederholung von Josua bis zur Zerstörung des 1. Tempels.
  Von der babyl. Gefangenschaft bis zur Geschichte der Makkabäer nebst den apokryphischen Büchern. Lebensgeschichte einiger Propheten. Religionslehre nach Büdinger's Leitfaden. Die Glaubenslehre. Ausgewählte Psalmen wurden gelesen und erläutert. Sämtlichen Klassen wurde beim jeweiligen Herannahen der israel. Feste deren Bedeutung erklärt.

  2 Std. Willstätter.

Deutsche Sprache. Grammatik: Übersichtliche Wiederholung nach dem Leitfaden von Wendt. Lektüre: Lesebuch von Paldamus V. T. Gedichte, besonders Romanzen von Schiller und Uhland; Einiges aus der Poetik. Vortrag memorierter Gedichte. Aufsätze: Bearbeitung von verschiedenen Thematen, im Anschluss an den Unterricht, auf Grund vorangegangener Besprechung.

Je 4 Std. Abt A: Peter, Abt. B: Kobe.

Französische Sprache. Lesen und Übersetzen in Lüdecking I. Plætz' Schulgrammatik Lektion 6 resp. 15-30. 17 Schulstile, 3 freie Arbeiten, 30 Extemporalien. Sprechübungen. Je 5 Std. Abt. A: u. B: v. Sehmitz.

Englische Sprache. Grammatik nach dem Lehrbuch von Plate. Lektüre in Lüdeckings Lesebuch I. Schriftliche und mündliche Übungen.

Je 4 Std. Abt. A: Meyer, Abt. B: Mittelbach.

Größenlehre. a. Rechnen: Zwei- und mehrgliedrige Zweisatzrechnungen. Arbeits-, Zins-, Rabatt-, Teilungs-, Gesellschafts-, Durchschnitts-, Kettensatz-, Gewinn- und Verlust-Rechnungen, sowie Berechnungen über Wertpapiere. b. Formenlehre: Kenntnis der verschiedenen Linien, Winkel und Flächen. Flächenberechnungen.

Je 3 Std. Peter.

Geschichte. Geschichte des Altertums mit Benützung von Andräs "Grundrifs der Weltgeschichte."

Je 2 Std. Abt. A: Meyer, Abt. B: Holdermann.

Geographie. Asien, Afrika, Amerika und Australien nach dem "Grundrifs der Erdkunde" von A. Hummel Je 1 Std. Abt. A: Peter, Abt. B: Kobe.

Naturkunde. Das Wichtigste über den Bau und die Verrichtungen des menschlichen Körpers. Die Anfangsgründe der Chemie mit Zuhilfenahme des Einfachsten aus der Mineralogie. Je 2 Std. Müller.

Gesang. Die verschiedenen Dur- und einzelnen Moll-Tonarten. Treffübungen. Ein-, zweiund dreistimmige Lieder. Choralgesang. 1 Std. Buhlinger.

Zeichnen. Zeichnen und Kolorieren von Flachornamenten nach Herdtle, Taubinger, Jakobsthal u. a.

Je 2 Std. Bürkel.

Handarbeiten. Leinwand-, Köper- und Damaststopfen. Stückeinsetzen. Maschenstich mit Anwendung an einem gestrickten Probestück. Spitzenstiche auf Tüllgrund. Je 4 Std. Döring.

Turnen. VI, VII und VIII Stufe. \*) Ordnungsübungen: Wiederholung der Hauptübungen der Kl. IV. Wechsel von Gang- und Hüpfarten in Form von Reigen. Tanzreigen. Gerätübungen: Springen, wagerechte und schräge Leiter, senkrechte Stangen, Rundlauf, Schaukelringe, Reifwerfen, Federball; Turnspiele.

Je 2 Std. Kaller.

Klasse II. (Durchschnittliches Alter: das 15. Lebensjahr.) Vorstand der Abt. A: Holdermann, der Abt. B: Meyer.

Religion

1. Für die evangelischen Schülerinnen: Siehe Kl. I.

2. Für die katholischen Schülerinnen: Kirchengeschichte bis zum westfälischen Frieden (nach Schultz).

2 Std. Beuchert.

Für die altkatholischen Schülerinnen: Siehe Kl. I.

Deutsche Sprache. Die deutsche Litteratur bis Klopstock mit Lektüre aus Wirths Lesebuch für höhere Töchterschulen VI. Memorieren und Vortrag. Gelesen und erklärt wurden Homers Odyssee mit Auswahl, Schillers "Wilhelm Tell". Aufsätze in Abt. A: 1. Der Schatzgräber von Göthe (Hausarbeit). 2. Zeus und Athene (Gespr. im Olymp) (Hausarbeit). 3. Mentes und Telemachos (Gespr. auf Jthaka, Od. I, Hausarbeit). 4. Wie Siegfried erschlagen ward (Hausarbeit). 5. Drei Wochen vor Weihnachten (Klassenarbeit). 6. Italien während der Völkerwanderung (Hausarbeit). 7. Werner Stauffacher und Gertrud (Wilh. Tell I., 2) (Hausarbeit). 8. Die Landschaft in Schillers "Wilh. Tell" (Hausarbeit). 9. Brutus und Cassius (Julius Cäsar I. 2) (Hausarbeit). 10. Das römische Volk im "Julius Cäsar" (III. 2) Klassenarbeit). 11. Das Vorspiel der "Jungfran von Orleans" (Hausarbeit). Aufsätze in Abt. B: 1. Übersetzung aus dem Französischen. 2. und 3. Eine Volksversammlung auf Ithaka. 4. Dietrich von Bern im Nibelungenliede. 5. Die Urschweiz und ihre Bewohner. 6. Tell in seiner Familie. 7. Ein zurückgekehrter Emigrant (Nach Sandeaus Lustspiel "Mademoiselle de La Seiglière"). 8. Übersetzung aus dem Französischen. 9. Der Gedankengang in Tells Monolog. Nr. 4, 6, 8 Klassenarbeiten.

Je 4 Std. Abt. A: Holdermann, Abt. B: Meyer.

<sup>\*)</sup> In der III. Klasse wurden die Übungen der VI, VII und VIII Stufe vorgenommen, weil für die II. und I. Klasse der Turnunterricht nicht obligatorisch ist. Die genannten 3 Stufen umfassen die oben erwähnten Übungen.

Französische Sprache. Abt. A: Plætz' Schulgrammatik, Erweiterung der Formenlehre und Anfang der Syntax. Kurze Übersicht der franz. Literatur des 17. und 18. Jahrhunderts. Sprechübungen. Lesen und Übersetzen in Lüdeking II. 13 Schulstile, 6 freie Arbeiten, 40 Extemporalien.

Abt. B: Plætz' Schulgrammatik. Erweiterung der Formenlehre und Anfang der Syntax. Wöchentliche schriftliche Arbeiten (Extemporalien und Schulstile.) Gelesen Souvestre, Au coin du feu I, VI, IX; Sandeau, "Mademoisellede la Seiglière". Sprechübungen im Anschlus an die Lektüre.

Je 5 Std. Abt. A: v. Schmitz, Abt. B: Meyer.

Englische Sprache. Beendigung und Wiederholung der Grammatik. Lektüre in Lüdeckings Lesebuch I. Memorieren von Gedichten. 10 freie Arbeiten, 32 Extemporalien, Stile und Diktate. Übungen im Sprechen.

Größenlehre. a. Rechnen: Wiederholung und Erweiterung des in Kl. III behandelten Lehrstoffs; Zeit- und Durchschnittsrechnungen. Zinseszinsrechnungen. b. Geometrische Formenlehre: Die Lehre von den Winkeln, Dreiecken und Vierecken. Der Flächeninhalt der Figuren. Der Oberflächeninhalt der Körper.

Geschichte. Geschichte des Mittelalters nach Andräs "Grundrifs der Weltgeschichte."

Je 2 Std. Holdermann

Geographie. Allgemeine Geographie. Wiederholungen. Kleine Schulgeographie von Seydlitz.

Je 1 Std. Abt. A: Peter, Abt. B: Buhlinger.

Naturlehre. Die Lehre von der Wärme, dem Lichte, dem Schalle, der Elektricität, dem Magnetismus und Galvanismus; Druck und Schwere der Luft. Nach Krügers Grundrifs der Physik.

Je 2 Std. Buhlinger.

Gesang. Verschiedene Übungen in Dur und Moll. Schwierigere zwei- und dreistimmige Gesänge verschiedener Komponisten. Choralgesang.

Zeichnen. Zeichnen und Malen von Ornamenten nach Gypsmodellen und Vorlagen. Übungen im Zusammenstellen der geübten Formen für praktische Zwecke (Holzmalereien und hauptsächlich weibliche Handarbeiten.) Die griechischen Baustile. 2 Std. Ad. Mayer.

Handarbeiten. Zuschneiden und Nähen: Herrenhemden, Weissticken: Erlernen der verschiedenen Stiche. Point-lace. Je 4 Std. Döring.

# Klasse I. (Durchschnittliches Alter: das 16. Lebensjahr.) Vorstand: Löhlein.

Religion.

- 1. Für die evangelischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Kl. II.): Einleitung in die Schriften des alten Testaments mit Benützung von Zittels Bibelkunde. Kirchengeschichte seit der Reformation nach dem Grundris des Unterzeichneten. Wiederholung von Liedern mit Berücksichtigung der Geschichte des evangelischen Kirchenliedes.

  2 Std. Löhlein.
- 2. Für die katholischen Schülerinnen. Siehe Kl. II.
  Für die altkatholischen Schülerinnen (gemeinschaftlich mit Kl. IV—II): Religionsgeschichte der vorchristlichen Zeit. Leben Jesu. Lehre Jesu. Gründung und Ausbreitung der Kirche. Lehre der Apostel. Geschichte der christlichen Kirche bis zur neuesten Zeit (Leitfaden der Synode). Kultus der katholischen Kirche. Das Kirchenjahr.

  2 Std. Obertimpfler.

Deutsche Sprache. Neuere Litteratur mit Lektüre klassischer Werke. Aufsätze: 1. Die Karlsruher Festwoche. 2. Klassenarbeit (Disposition von Schillers "Klage der Ceres"). 3. Warum nennt Schiller Ceres die Bezähmerin wilder Sitten? 4. Klassenarbeit (Gliederung von Schillers Spaziergang). 5. Anlage zu einem Aufsatz über den dreißigjährigen Krieg. 6. Übersetzung aus Montesquieu's Consid. IV. 7. Klassenarbeit (Übersetzung aus dem Englischen.) 8. Charakteristik der Personen in Bürgers "Lied vom braven Mann". 9. Metrischer Versuch über Herders Paramythie "Tag und Nacht". 10. Ein Brief. 11. Klassenarbeit (Übungen im Geschäftstil).

Französische Sprache. Grammatik: Das Wichtigste aus der Syntax nach Plætz' Schulgrammatik. Wöchentliche schriftliche Arbeiten (Extemporalien und Schulstile.) Lektüre: Montesquieu, "Considèrations etc." und Madame de Stael, "De l'Allemagne" mit Auswahl, Gedichte von Béranger, V. Hugo und Lamartine; dazu litterargeschichtliche Bemerkungen. Sprechübungen im Anschluß an die Lektüre.

Anschlus an die Lektüre.

Englische Sprache. Mündliche Übungen nach G. Storme. 10 freie Arbeiten, 32 Extemporalien, Stile und Diktate. Memorieren größerer Gedichte. Gelesen: Christmas Carol von Charles Dickens. Grammatik: Uebersicht der Hauptteile, in englischer Sprache behandelt. Conversation über alle Gebiete des geselligen und wirtschaftlichen Lebens. Uebersicht der Geschichte der englischen Sprache und Litteratur.

5 Std. Mittelbach.

Größenlehre. a. Rechnen: Wiederholung und Erweiterung des in Klasse II behandelten Lehrstoffs. Berechnung der Wertpapiere. Einführung in die Algebra. Gleichungen des ersten Grades mit einer Unbekannten und Anwendung derselben. — b. Geometrische Formenlehre: Die Lehre von den Vier- und Vielecken. Einiges aus der Lehre vom Kreise. Ausziehen der Quadratwurzel. Beschreibung der einfachen geometrischen Körper. Der Kubikinhalt der Körper. 2 Std. Buhlinger.

Geschichte. Die Neuzeit nach Andräs "Grundrifs der Weltgeschichte". Geschichtliche und geographische Wiederholungen.

2 Std. Löhlein.

Naturlehre. Mechanik. Physikalische Geographie. Nach Crugers Grundrifs der Physik.

2 Std. Strack.

Gesang. Gemeinschaftlich mit Kl. II.

Verzeichnis der Lehrender

Zeichnen. Zeichnen von Ornamenten und Köpfen nach Gyps. Malen von Flachornamenten. Kurze Erklärungen über Stil, Sinn und Bedeutung der verschiedenenGattungen des Ornaments. Übungen im selbständigen Entwerfen von Zeichnungen für Handarbeiten und Holzmalereien. Perspective.

2 Std. Ad. Mayer.

Handarbeiten. Anfertigen von Kleidern. Erlernen des Massnehmens, des Musterschnittzeichnens und des Zuschneidens derselben. Maschinennähen. 4 Std. Döring.

# Verzeichnis der Lehrendenund

Lehrer.	Vorstand	Klasse	Klasse II a	Klasse II b	Klasse III a	Klasse III b	Klasse IV a	Klasse IV b	Klasse Va	
Dr. Löhlein	S. C.	Deutsch 4 Std. Gesch. 2 Std.	Religion 2 Std	Chersecond on Manna. It Klassen	ssenarbeit Von bruv in Briof.	<ol> <li>7. Kb</li> <li>8 J. Kb</li> <li>10. Int.</li> </ol>	d's Cousid. Store in Bi ag and Na	Montesquie der Purs anythic "T	aus lati Par	
Professor Holdermann	Ha Ha	4 Std. yntax naci alstile.) Le	Deutsch 4 Std. Geschichte 2 Std.	Wichtigste Extemporal	Religion with a street of the	Geschichte 2 Std. Deutsch 4 Std.	Deutsch 6 Std. Geschichte 2 Std.	oznari V ditamo	arg	
Professor Dr. Meyer	Шь	Französisch 4 Std.	tenngne" i he Bemerk arne. 10	Französisch 5 Std. Deutsch 4 Std.	Geschichte 2 Std. Englisch 4 Std.	amartine;	rations etc. lugo und ic Lektūro. e Sprache.	Geschichte 2 Std.	qui Réi Am	
Reallehrer Peter	IIIa	on: Christ scher Spra Uchersiola	Geographie 1 Std.	Hauprieile	Deutsch 4 Std. Gröfsenlehre 3 Std. Geogr. 1 Std.	Gröfsenlehre 3 Std.	mliC bap mari Religio dai) ella res	ilea , Still roll in State of the State of t	Religion Gesch, 2 Std. Geogr, 2 Std.	
Hauptlehrer Oehler	Van	in Klasse in Klasse , Gleichur congetrische	terung des	und Erwo hrung in	oderholung lore. Kinfl	d Litterature colonen; W	Sprache un thre, a. R recloung d	Naturkunde 2 Std.	Rechnen 3Std. Deutsch 5 Std. Schreib, 2 Std	ш
Hauptlehrer Buhlinger	IVa	m Kroise.	Gröfsenl 2 St. Naturk 2 Std. Singen 1 Std.	Größenl. 2 St., Naturk, 2 Std., Geogr. 1 Std.		1 Std. ban	Naturk, 2 Std.	Gröfsenlehre 3 Std. Singen 1 Std.	02 Std.	ш.
Hauptlehrer Kobe	it did	2 Std.	Wellgesch Nach Crugs	undrife dor	Andras "Cr kalischo Ge	Deutsch 4 Std. Geographie 1 Std.	Geographie 2 Std.	Deutsch 6 Std Geographie 2 Std.	002	
Hauptlehrer Bürkel	νъ	PI nov peli	h Gyps. M	Köpfen nac ng der ver	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	I
Hauptlehrer Müller	VIb u. VIIa	citen und 2 Std. Ad mons, des 4 Std.	ir Hamlari les Malanei	haungen 1 Erleraen biyennähen	Naturkunde 2 Std.	Naturkunde 2 Std.	elbernadigel ofsen Auf	ngen hu s spective. Handark	Dia Per	
Turnlehrer Kaller			Australia de la composição de la composi		AND F	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turzen 2 Std.	Turnen 2 Std.	7
Lehrerin Frl. <b>Döring</b>		Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeifen 4 Std. Aufsicht im Turnen 1 Std.	Arbeiten 4 Std. Aufsicht im Turnen 1 Std.		
Lehrerin Frl. Pfeiffer	VIa	Aufsicht im Zeichnen 1 Std.	Aufsicht im Zeichnen 2 Std.	Aufsicht im Zeichnen 1 Std.			Französisch 6 Std.	Französisch 6 Std. Aufsicht im Turnen 1 Std.		

asse a	Klasse V b	Klasse VI a	Klasse VI b	Klasse VII a	Klasse VII b	Klasse VIII a	9	Klasse VIII b	Klass	Vorterond	Klasse	Iusammen
		Geschichte 1 Std.	Geschichte 1 Std.	dodings	Anthield in Zeleba, 1 Sel	Englisch 2, 551, Aufsicht In Zeichn, 1, 8 st.		Heimatkunde 2 Std.	Aufgeld 5 84 Aufgeld Aufgeld Verdun 1		deadaisti	12
	Geschichte 2 Std.			Francös, 5 Ser Aufsight in Turnen, 2 Sta- im Zeichn, 1	Francisco 5 Set	1	150	Frantösis 5 Std.		1	Schmitz by Schmitz	. 20
	mi idaliklish. Ne s menusi		Aufsicht im Turnen 1 85d		Total Village	Charles				0.54	oderon.	21
eligion 2 Std 2 Std.	2 Std. Geschichte 2 Std.	tite	Albana 1		100			i antia			Alesk.	22
n 3Std. h 5 Std. o. 2 Std	Naturkunde 2 Std.	Gröfsenl,3 Std, Schreib, 2 Std. Naturkd,2 Std. Singen 2 Std.	Naturkunde	Singen 2 Std	Aufzieht in Furnen 1-Sta	The object	- CAN X		57-11-1 11-10-13	201	Magnetorff.	29
kunde td. 1 Std.	Singen 1 Std.			Grafiantania Streets Street						an	Med	27
	Geographie 2 Std. Schreib. 2 Std.	Religio Geographie 2 Std.	n 2 Std.	Aufeich In Zuiebu, I Sti		ight I again		Aujsfolit o		2	A ACADA	23
nen td.	Deutsch 5 Std Gröszenlehre 3 Std Zeichn. 2 Std.	Deutsch 6 Std.	Geographie 2 Std. Schreib. 2 Std.						Samiring 2 Std		skomalic .	30
			Rechnen 3 Std. Deutsch 6 Std.		n 2 Std. Rechnen 3 St Naturg. 1 St Gesang 2 St	d. d.	The same of	2 notpilote			Activate de la constante de la	27
2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std.	Turnen 2 Std	. Turnen 2 St	d. Turnen 2 i	Std.	Turnen 2 Std	. Turnen 2	Std.	Turnen 1 Std.	25
											Aroperate	30
		Französisch 6 Std.	Französisch 6 Std.			mardsloX 3nF) 0		SendajoN Jejo, 4	mudninX Jose B		rograff, m	29

# Verzeichnis der Lehrenden und

Lehrer.	Vorstand	Klasse I	Klasse II a	Klasse II b	Klasse III a	Klasse III b	Klasse IV a	Klasse IV b	Klasse V a
Lehrerin Frl. Mittelbach		Englisch 5 Std. Aufsicht im Zeichn. 1 Std.	Englisch 4 Std.	Englisch 4 Std. Aufsicht im Zeichn, 1 Std.	Aufsicht im Zeichu. 1 Std.	Englisch 4 Std.	Geschielte 1 Md.	the ship	
Lehrerin Frl. v. Schmitz	шь		Französisch 5 Std.		Fransösisch 5 Std.	Französ.5 Std. Aufsicht im Turnen 2 Std. im Zeichn.1 "	100000		Französisch 5 Std.
Lehrerin Frl. Jungk	VIIb						Aufsicht im Turnen 1 Std.		Aufsicht im Turnen 1 Sto
Lehrerin Frl. Meefs							The second		Arbeiten 4 Std.
Lehrerin Frl. <b>Mofsdorff</b>	VIIIa u, IX				Aufsicht im Turnen 1 Std.	if a magnis	Resident a Sta Naturk ander 2 Std. Sing on 2 Sec	Schrob 280 Schrob 280 Nambo 2 50 Singer 2 50	Aufsicht im Turnen 1 Std
Lehrerin Frl. Heil	VIIIb								lander I Stat
Lehrerin Frl. Drach	x		Aufsicht im T	urnen 1 Std.		Aufsicht im Zeichn, 1 Std.	START.	ipifeR distancial bi8 2	oldgargoeth field E elferoloft fold 9
Professor Dr. Strack		Naturlehre 2 Std.					Coographic Schools 289	Doumoh e Sto	http://scatured
Kaplan Beuchert			Religion 2 Std.	2	on 2 Suit	Religion	2 Std.		
Stadtpfarrer Obertimpfler					Re	ligion 2 Std.	Douglob v St		
Oberrat Willstätter	Jack	Durana Ja	A monsoit in	2 amenul J	eligion 2 Std.	8 Support I	e a manufir	OR ORDER	
Hauptlehrer Wilmersdorf									
Lehrerin Frl.Ad.Mayer		Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.	Zeichnen 2 Std.		,	Fruindelse 0.8td.	desistana T fire in	

a	Klasse V b	Klasse VI a	Klasse VI b	Klasse VII a	Klasse VII b	Klasse VIII a	Klasse VIII b	Klasse	Klasse X	Tusammen
	Aufsicht im Turnen 1 Std.	n m	RIASS	einzeln	ZI Z	dner	richtsfa	etnU	Nr.	18
ösisch td.	0.1	\$ 5	9	Französich 6 Std.	2-32-3 3-11-0	er An	italis.	Religion .		29
ht im 1 Std.	Französisch 5 Std. Aufsicht im Turnen 1 Std	ŏ ŏ	0 0 1	0 -	Französisch 6 Std. Deutsch 6 Std. Schreib, 2 Std.	Heimatkunde 2 Std. Naturkunde	e 2 dSt	Demseli .	Religion 3 Std.	29
iten td.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 4 Std.	Arbeiten 3 Std.	Arbeiten 3 Std.	Englisch .	* 1	30
ht im 1 Std.		4	5	Geographie 2 Std. Naturkunde 1 Std.		Deutsch 6 Std.  Gesang 2  Religion		Deutsch 7 Std. Gesang 2 Std. Handarbeiten 4 Std.	Gesang 1 Std.	30
o all	1/2	0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 8 8	Größenlehre 3 St <del>d</del> . Schreib. 2 Std.	k k	Gr Sc	Peutsch 6 Std. röfsenl,5 Std. chreib, 2 Std.	Schreib, 2 Std.	Größenl.4 Std. Religion 2 Std. Anschauung 1 Std.	30
OFF.	2	8 8	5 5	2 1	Geographie 2 Std.	Schreib. 2 Std. Gröfsenlehre 5 Std.	A	Größenlehre 4 Std. Religion 3 Std. Anschauungs- unterr, 1 Std.	Arbeiten 4 Std. Deutsch 5 Std.	29
Denta Section	31.0	2 2	2 2		(Abres)	sonsi.		Zgichnes .	01	2
	Religion	2 Std.	2 1 2	Religion	2 Std.	a same	ichtus Ver 161	Genne V.	17.7	8
	- 19	2 (2)	Religion	2 Std.	E I	Reli	igion 2 Std.	Turnen	1-81	5
	(1)	(+) F R	eligion 2 Std.	FE	T +	To the state of th	il-dynlama b	Weibliche	181	4
	19	02 - 28 (18)	88 80 9	26 80 8 56 50 71	18 . 24 Jule bis 20 25	V mebuut	Religion	3 Std. 12 11 11		3
1		I			1			1		6

## and Verteilung des Unterrichts.

## Tabellarische Übersicht der Unterrichtsfächer.

Nr.	Unterrichtsfächer	Wöchentliche Stundenzahl der einzelnen Klassen										
		X	IX	VIII	VII	VI	v	IV	III	п	I	
1	Religion	2-3	2-3	2-3	2	2	2	2	2	2	2	
2	Deutsch		7	6	6	6	5	6	4	4	4	
3	Französisch	tena i	loadure!	+	6	6	5	6	5	5	4	
4	Englisch	- dis	ed <del>-1</del> Solo	-	1 86	+	Sol,	V-	4	4	5	
5	Geschichte	-			edTer 2 Spi	0 1	2	2	2	2	2	
6	Geographie bezw. Heimatkunde .	-	-	2	2	2	2	2	1	1		
8	Größenlehre	4	4	5	3	3	3	3	3	2	2	
inhituz India	unterricht	1	10	2	1	2	2	2	2	2	2	
9	Schreiben	-	2	2	2	2	2	-	-	-		
10	Zeichnen	-		E	-	+	2	2	2	2	2	
11	Gesang	1	2	2	2	2	1	2	1	1	1	
12	Turnen	1	2	2	2	2	2	2	2	(2)	(2)	
13	Weibliche Handarbeiten	4	4	3	4	4	4	4	4	(4)	(4)	
	Summe der Klassenstunden	19 bis 20	24 bis 25	26 bis 27	30	32	32	33	32	25 (31)	24 (30)	